

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK

42. Jhg. - 22.11.85 - Nr.48

P.b.b. Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol

Einzelpreis S 5.—

Veranstaltungen des Landecker Umweltforums gut besucht.

Die bisherigen Veranstaltungen des Landecker Umweltforums unter dem Themenkreis Fremdenverkehr und Umwelt in unserem Bezirk erfreuten sich in St. Anton, Ischgl und Serfaus großen Zuspruchs.

Zu der Schlußveranstaltung am kommenden Samstag in der Handelskammer sind wieder alle Interessierten eingeladen, am Nachmittag in den verschiedenen Arbeitskreisen mitzuarbeiten, auch wenn sie an den vorhergehenden Veranstaltungen nicht teilgenommen haben.

Die Arbeitskreise werden in Schwerpunkte aufgegliedert, wobei sich das Umweltforum als Zielsetzung die Herausarbeitung von umsetzbaren Maßnahmen gestellt hat. Dipl. Ing. Reinhard Falch, UFO: »Lieber setzen wir einige wenige, klare, konkrete Schritte, die wir dann entweder an die Politiker deponieren oder teilweise die Initiative selbst in die Hand nehmen.«

Landesfremdenverkehrsdirektor Andreas Braun eröffnet die Schlußveranstaltung mit einem Referat über die praktische Auswirkung des Tiroler Fremdenverkehrskonzeptes.

Die Teilnahme an den Arbeitskreisen haben bereits Dr. Baldauf als Vertreter der Seilbahnen, Frau Mag. Maier vom Ministerium für Wirtschaft und Verkehr, Peter Haimayer vom Institut für Geographie an der Universität Innsbruck sowie je ein

Arbeitsrechtler von der Arbeiterkammer und Handelskammer zugesagt.

Auch Politiker werden an dieser Schlußveranstaltung zahlreich vertreten sein. An der Spitze Landesfremdenverkehrsreferent Luis Bassetti, NR Hugo Westreicher, NR Mag. Walter Guggenberger, LABG Mag. Kurt Leitl und Vertreter der Landwirtschaft.

Die bisherigen Diskussionsabende bestätigten also die Arbeit des Umweltforums und stellten unter Beweis, daß den Bewohnern des Bezirkes die Umweltprobleme nicht gleichgültig sind.

Als Gastreferent konnte in Land-

eck unter anderem Univ. Prof. Claude Casper gewonnen werden, der ein Referat über die Zukunft des Tourismus unter besonderer Berücksichtigung der Umweltentwicklung hielt. Er versuchte, die Wirtschaftsforschungsergebnisse, die bis zum Jahr 2000 reichen, zu interpretieren sowie den Einbruch der touristischen Nachfrage in der BRD, den allgemeinen Südtrend in Europa und die Nachfrage zu außergewöhnlichen Reisezielen darzustellen.

In St. Anton sprach Max Preglau über die sozialen Grenzen des Tourismus. Er hob dabei besonders die Änderung der Wertvorstellungen hervor. Laut Preglau zählen heute

die materialistischen Werte mehr als die traditionellen, ethischen, religiösen Werte. Besitz und Vermögen sind für das Ansehen wichtig und drängen die moralische Lebensweise in den Hintergrund.

In Serfaus, der vorletzten Station, wurden Bedenken am Rechtsstaat geäußert und dessen Glaubwürdigkeit bezweifelt. Mag. Norbert Auer vom UFO: »Die Schipiste kommt im Tiroler Naturschutzgesetz nicht vor. Nur bedeutende Geländeänderungen von über einem Hektar müssen bewilligungspflichtig sein. Das ist ein unhaltbarer Zustand.« Auch Referent Alexander Cernusca verwies auf die Problematik des Pistengütesiegels, das hauptsächlich die Sicherheitsfaktoren beinhaltet. Er forderte das grüne Pistensiegel, wobei dann eine ganzjährige Begutachtung, auch Sommerbegehung, notwendig wäre.



Bei der Veranstaltung des UFO's in Serfaus wurden vor allem Bedenken am Rechtsstaat geäußert. Im Bild von links nach rechts: Diskussionsleiter Wolfgang Egg, Referent Alexander Cernusca, Dipl. Ing. Fritz Falch und Mag. Norbert Auer.

DIE SPARVOR

VOLKSBANK
Gut für's Geld.

Damit Sie sich Ihre Herzenswünsche erfüllen können
»Unser Bargeld-Sofortkredit«
günstig, rasch und unbürokratisch in allen Geschäftsstellen

Spar + Vorschubkasse Landeck mit Filialen in Perjen, Öd, Zams, Stanz, St. Anton, Kappl, Ischgl, Galtür, Serfaus + Pfunds

Tiroler Weingroßhandel: Konsument kann auf guten Wein vertrauen

Tirols Wein- und Spirituosen-großhandel hat durch den Weinskandal unverschuldet hohe Schäden hinnehmen müssen. Wie auf der letzten Ausschusssitzung des Gremiums in der Tiroler Handelskammer bekannt wurde, ist der größte Schaden durch sogenannte »Verschleppungen« entstanden: Tiroler Händler, die in Niederösterreich und Burgenland Weine von mehreren Weinbauern kauften, um einen Qualitätswein herzustellen, mußten die gesamte Menge aus dem Verkehr ziehen, weil ein einziger Weinbauer unerlaubte Zusatzmittel verwendet hatte.

Aber auch jene Großhändler, die mit dem Weinskandal überhaupt nicht in Berührung kamen, mußten wegen der allgemeinen Verunsiche-

rung der Konsumenten Umsatzrückgänge hinnehmen, vor allem in Fremdenverkehrsgebieten. Der Tiroler Konsument dagegen habe dem heimischen Weingroßhandel weitgehend die Treue gehalten. Viele Tiroler Firmen haben außerdem hohe Geldbeträge für freiwillige Selbstkontrollen ausgegeben.

Dr. Erich Zemmer, der seine dritte Funktionsperiode als Vorsteher des Gremiums Wein- und Spirituosen-großhandel angetreten hat, erklärte, daß dem Konsumenten in Tirol nur einwandfreie Weine angeboten werden. Zu kämpfen habe der Großhandel mit der Tatsache, daß es aus mehreren Gründen zu Preissteigerungen kommen werde. Seit Jahrzehnten

seien zwar die Trauben in Südtirol nicht so süß ausgereift wie heuer, weshalb der Jahrgang 1985 ausgezeichnet werde, doch sind die Vorräte trotz der mengenmäßig befriedigenden Ernte sehr gering.

Die Bestimmungen im neuen Weingesetz, wonach österreichischer Rotwein nicht mehr mit anderen guten Sorten verschnitten werden darf, Sorge für eine massive Verteuerung österreichischer Rotweine. Der Konsumentenpreis bei österreichischem Wein werde im Handel um 6 bis 10 Schilling pro Liter steigen, in der Gastronomie werde sich der Wein in weitaus größerem Ausmaß verteuern. Mitschuld daran sei die hohe Besteuerung, erklärte Dr. Zemmer.

Österreichischer Weißwein werde durch die mengenmäßig geringste Ernte seit vielen Jahrzehnten ebenfalls wesentlich teurer. Eine Senkung des Preisniveaus durch Importe ist auf Grund der restriktiven Haltung des Landwirtschaftsministeriums derzeit nicht zu erwarten. In Tirol hat sich in den letzten Jahren der Weißweinkonsum nahezu verdoppelt und hält jetzt bei 30 Prozent. Tirol ist auch nach wie vor ein »Rotweinland«.

Dank dem Regionalabkommen Accordino importierte er fast gleich viel wie der gesamte österreichische Import-Großhandel. Um den Bedarf im Fremdenverkehr abzudecken, erwarte man vom Landwirtschaftsministerium die Bewilligung höherer Import-Kontingente für Tirol.

Im Zusammenhang mit dem Weinskandal richtete Dr. Zemmer schwere Vorwürfe gegen Minister Günter Haiden. Sein Ministerium habe über den Kontrollapparat und über die chemischen Untersuchungsanstalten alle Möglichkeiten gehabt, den Weinskandal frühzeitig aufzudecken, zumal das Ministerium vom Weingroßhandel wiederholt aufmerksam gemacht wurde, daß Qualitätsweine, die zu Schleuderpreisen auf dem Markt angeboten werden, nicht reell hergestellt worden sein können. Die erst dieser Tage erfolgte Verhaltung des ehemaligen Leiters der Kontrollabteilung des Ministeriums bestätigte den Verdacht, daß effiziente Kontrollen unterblieben sind.

Zum neuen Weingesetz erklärte Dr. Zemmer, daß die Absicht, damit dunkle Geschäfte jenseits der Buchhaltung zu verhindern, vom Tiroler Wein- und Spirituosen-großhandel wärmstens unterstützt wurde. Leider sei das Gesetz unter dem Druck von Emotionen und ohne Beiziehung von Fachleuten aus der Praxis zustandegekommen, sodaß zwar viele Kontrollen eingeführt, aber keine

Qualitätsverbesserung erreicht wurde. Es sei geradezu erheiternd, daß das alte Gesetz Strafbestimmungen für Diatylenglykol-Panscher enthielt, das neue Gesetz nicht.

Buchtipp Gotik in Tirol

Die Flügelaltäre. Erich Egg; Gestaltung von Wolfgang Pfaundler — Format 23x28 cm, Leinen Schutzumschlag, Schubert, 464 Seiten mit 510 Abbildungen, davon 71 Farbbilder, S 890.—

Im Haymon-Verlag erschien eben der von Erich Egg verfaßte und von Wolfgang Pfaundler gestaltete Prachtband »Gotik in Tirol — Die Flügelaltäre«.

Dieses Buch stellt einen wichtigen Beitrag zur europäischen Kunstgeschichte dar und ist für die Wissenschaft ein unentbehrliches Standardwerk. Eggs Werk läßt deutlich werden, daß Gotik Volkskunst war, weil das gesamte Volk und nicht nur bestimmte soziale Gruppen an den Aufträgen beteiligt waren. Tirol besitzt rund 300 mehr oder weniger komplett erhaltene gotische Flügelaltäre, zu denen noch Reliefs, Einzelfiguren und Bildtafeln von verschollenen Altären kommen. Besonders reich ist Südtirol an solchen Sakralwerken, aber auch das bis 1918 ebenfalls zu Tirol gehörige Trentino. »Nicht die künstlerische Spitze, die in Tirol gewiß gut vertreten war, sondern die Masse der Altäre hat das künstlerische Antlitz des Landes geprägt und läßt aus dem Erhaltenen heute noch etwas von der bis in die letzte Dorfkirche reichen Fülle gotischer Kunst erahnen«, sagt der Autor.

Das ist uns aufgefallen



Keinen schönen Anblick bot vor Wintereinbruch ein Mülleimer im Nissipark in Landeck. Es fällt auf, daß in diesem Park die Mülleimer eher selten geleert werden. Störend wirkt dieser Anblick vor allem für jene Personen, welche bei einem Spaziergang am Landecker Sonnenweg Erholung suchen. (rr)



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Walser KG, Landeck; Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.

Mit dem Gemeindeblatt auf Kulturreise durch den Bezirk Landeck

Schloß Berneck in Kauns

Kauns, am Talausgang in gut 1000 m Höhe auf einer Hangterrasse gelegen, ist eingerahmt von den mächtigen Bergspitzen des Kaunergrates und des Glockturmkammes.

Die Burgruine Berneck im Gemeindegebiet von Kauns ist auf steilem Felsabhang zum Faggenbach

Ein Luxus, den sich jeder leisten kann!

Uhren, Juwelen

winkler
Landeck-Serfaus-Ischgl

gelegenen und war im 13. und 14. Jahrhundert im Besitz der Herren von Berneck, die 1225 erstmals urkundlich genannt sind. 1415 kam die Burg nach Aussterben der Bernecker durch Heirat der Margarethe von Berneck mit Sigismund von An-

nenberger zu deren Geschlecht. 1435 wurde Hans Wilhelm von Müllinen mit Berneck belehnt. Unter ihm erlebte die Burg eine glanzvolle Blüte und Erweiterung. Weitere Lehensinhaber waren seit 1458 Hans Kripp, 1488 die Tänzl, mit denen 1499 Kaiser Maximilian I. Tratzberg gegen Berneck getauscht hatte. König Ferdinand I. hatte 1530 seinem Rat, Johann Zott, die Burg geschenkt, in dessen Familie Berneck bis 1673 blieb. Bis 1934 waren unter anderem die Fieger, Rassler und Pach Lehensinhaber. Heute steht die Burg im Besitze der Familie Hörmann aus Innsbruck.

Der heutige Bauzustand zeigt noch die historische Entwicklung der Anlage. Zur ursprünglichen Substanz zählen der Bergfried, ein Teil der Ringmauern und der Palas. Seit 1435 wurde die Anlage stark erweitert und ausgebaut, der Bergfried erhöht und an den Ecken mit

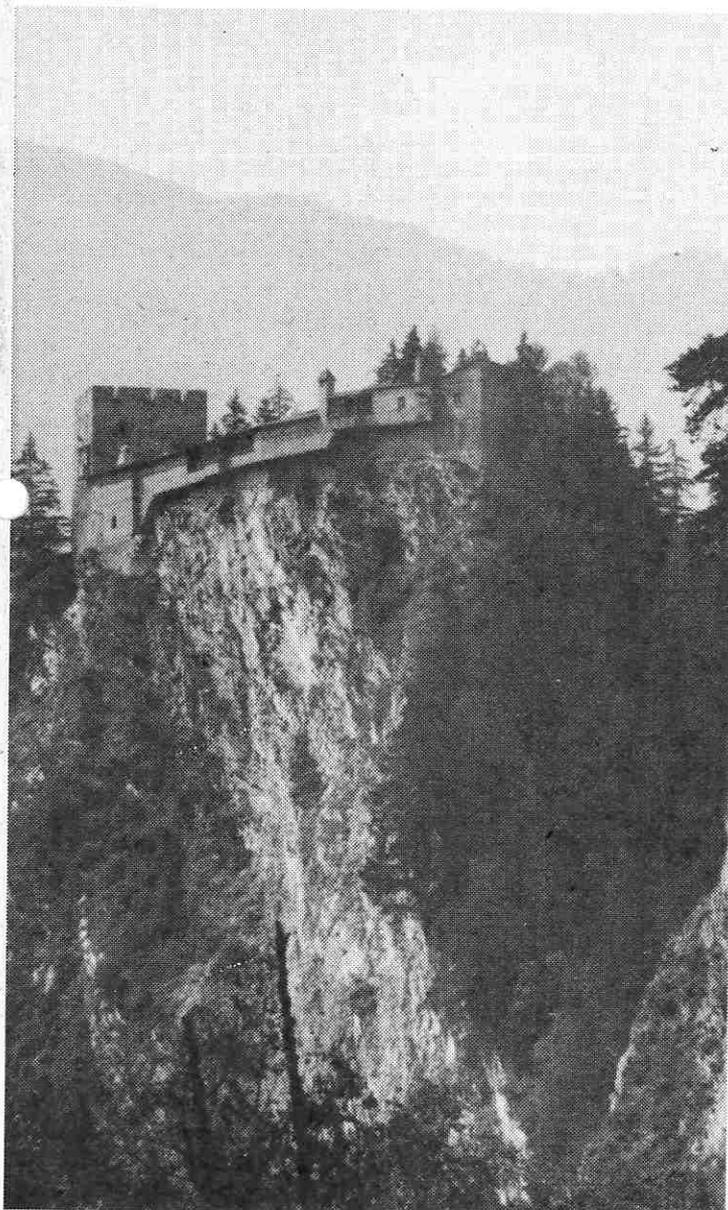
Buckelquaderung versehen, die Fenster vergrößert, Fenster und Türrahmen mit gelblichem Tuffstein versehen (Rundbogentüren im Erdgeschoß und Obergeschoß), die mächtige Toranlage mit dem vortragenden Erker (mit dem im 18. Jahrhundert aufgemalten Fresko der Maria mit dem Kind und den Heiligen Bartholomäus und Romedius) entlang der Ringmauer gegen Osten der neue Palas und im Osten der Anlage die Kapelle errichtet. Östlich des Bergfrieds schloß die Küche mit Feuerstelle und Kamin und einem großen Rundbogenfenster nach Osten an. Diese Gebäudekomplexe umschlossen einen offenen Hof. Im Obergeschoß des neuen Palas finden sich noch tuffgefaßte Rundbogen- und Kielbogenfenster erhalten. Die beiden getäfelten Stuben befinden sich seit 1940 im Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck.

Die Kapelle, ein rechteckiger Bau, zeigt an der Fassade über dem spitzbogigen Portal das Wappenrelief des Hans Wilhelm von Müllinen, links oben das Fresko eines Edelmannes mit Hellebarde und der Inschrift »Ich Peter kottel bin gewesen ... maister des hus da man zalt von christ gepurt MccccXXXVII«, rechts oben den Bartholomäus, über dem Wappenstein eine Kreuzi-

gungsgruppe. Das Innere wird von einem schweren Kreuzrippengewölbe auf Konsolen ruhend gewölbt. Der runde Schlußstein zeigt das Allianzwappen Müllinen. 1941 wurden durch Franz Walliser die Fresken aufgedeckt und restauriert. Die Kreuzigungsgruppe an der Altarwand, ein Fragment einer Figur an der Südwand links vom Fenster, der Heilige Martin mit Bettler, Figurenfragmente in den Fensterlaibungen, und nicht mehr deutbare Fragmente an der Nordwand.

An der Innenseite über dem Portal finden wir das 1879 übermalte Wappen von Müllinen mit der Stifterinschrift (1437) und die Wappen von Leo Baumkirchen und Hans Hertzenberger. Die Fresken dürften um 1440 entstanden sein. Weitere Steinmetzzeichen finden sich am Kapellenportal, an den Küchenfensterrahmen und am Portal zum Torerker. Kaiser Maximilian ließ Berneck wohnlich ausbauen.

Die Burgstelle ist landschaftlich von besonderem Reiz, sie kann als die schönste von Nordtirol gelten. Die Burg diente in der Folge auch als Waffendepot und Gefängnis. Erst im 18. Jahrhundert wurde sie dem völligen Verfall überlassen. Mit dem Kauf durch die Brüder Reinl 1940 begann die Wiederherstellung, welche unter dem Ehepaar Apel 1964 mit Erfolg weitergeführt wurde. Nach alten Aufzeichnungen finden wir auch die Namen »Bäreneck« und »Pernegg«.



Schloß Berneck auf dem steilen Felsabhang zum Faggenbach in Kauns.

NEU EINGETROFFEN
schöne Pullover für Damen und Herren
zu sehr vernünftigen Preisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihr

Eine Sage von Schloß Berneck

Im »Schnadigen Weiher« lebte einst eine geheimnisvolle, in allen Farben schillernde Schlange, die von den Bauern der Umgebung sehr gefürchtet war. Eines Tages kamen 3 Ritter von Berneck, die von der Schlange gehört hatten und dieses Wundertier nun fangen wollten. Trotz der Warnungen der Bauern fuhren die Ritter in drei Kähnen in den Weiher hinaus, aus dem das funkelnde Haupt der Schlange lockend auftauchte. Der erste Ritter versuchte, vom Kahn aus die Schlange zu ergreifen, doch der Kahn kippte um und der Ritter ertrank. Ebenso erging es dem zweiten tapferen Edelmann. Der dritte, Wilhelm von Berneck, wollte das schöne Tier nicht verlet-

zen und fing die Schlange in einem Fischernetz, ließ in seiner Burg ein großes Becken errichten und pflegte darin das Tier, das er immer mehr lieb gewann, mit großer Sorgfalt.

Als der erste Jahrtag des Fanges gekommen war, trat der Ritter zum Becken und wollte seinem Liebling einen besonderen Leckerbissen geben. Die Schlange hatte sich jedoch plötzlich in eine wunderschöne Jungfrau verwandelt, die der Liebe des Ritters Wilhelm ihre Erlösung dankte und ihm die Hand zum Eheband reichte. Viele Jahre lebte das Paar glücklich auf Schloß Berneck und errichtete zum Dank für die Erlösung der Rittersfrau die Burgkapelle.

Wirtschaft im Bezirk

Was passiert mit Thiallift

Gemeinderatsentscheid der Stadtgemeinde Landeck heute erwartet

Was passiert mit dem Thialsessellift, der nun seit einiger Zeit stillliegt, werden sich schon viele Landecker Bürger gefragt haben. Heute, Donnerstag, bei der siebten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, wird darüber entschieden werden.

Der Thial, der Hausberg der Landecker, war seit jeher ein beliebtes Ausflugsziel. Aber die Aufstiegshilfe auf den Berg, der Thialsessellift, wurde in letzter Zeit immer weniger in Anspruch genommen. Deshalb beauftragten die Stadtgemeinde und der Fremdenverkehrsverband als Haupteigentümer die Venet-AG mit der Aufrechterhaltung des Betriebes. Die Venetbahngesellschaft

übernahm auch den Sommerbetrieb, aber nur unter der Bedingung, daß eventuelle Verluste von den Gesellschaftern getragen werden.

Und Gewinne konnte man während der letzten beiden Jahre nicht verbuchen. Gab man im Jahre 1984 noch den schlechten Witterungsverhältnissen die Schuld an dem mangelnden Interesse, so wurde auch heuer bei schönem Wetter keine Steigerung erzielt.

Deshalb kam der Defekt für die Gegner des Thialsesselliftes zu einem günstigen Augenblick, und sie plädierten für eine Stilllegung. Denn die Gelder, die Verkehrsverein und Stadtgemeinde bisher in die defizitäre Liftanlage

stecken mußten, hätte man sicher anders und vor allem besser verwenden können, ist ihre Ansicht. Wie es aber nun wirklich weitergeht, wird

heute entschieden.

An weiteren Tagesordnungspunkten stehen unter anderem die Poststelle Angedair sowie die Bepflanzung und Betreuung der städtischen Grünanlagen zur Debatte. Weiters steht über Antrag des Planungsausschusses der Teilbauplan Urichstraße / Kreuzbühelgasse / Ödweg (2. Auflage) und dessen Verkehrsregelung zur Diskussion.

Peter Schütz

Bäume für VV-Landeck



Eine nette Geste der Firma Elektro-Anlagen-Huber: Sie spendierte dem Verschönerungsverein Landeck unter Obmann Josef Stenico 20 Ahornbäume, die sie durch eine Aktion der Firma Saba pro verkauftes Fernsehgerät ein Baum, erhielt.

Im Bild Juniorchef Heinz Huber mit den Soldaten der Pontlatzkaserne beim Einpflanzen der Bäume.

Pesjak Orientausstellung



Ein Seidenteppeich aus Kaschmir mit Blütenornamenten in feinsten Naturseide ist der Hauptpreis der Orientausstellung im Vereinshaus von Samstag, den 23. November bis Sonntag, den 1. Dezember 85. Jeder Besucher erhält eine Karte zur Teilnahme an diesem Gewinnspiel. Jeder hundertste Besucher erhält kostenlos einen Tischläufer. (Anzeige)

Bischof Stecher bei Studenten in Wien

Kritik am Bildungswesen

(pdi) - Fundamentale Kritik an der Art und Weise, wie heute weitgehend Wissenschaft betrieben und Bildung verstanden wird, übte der Innsbrucker Diözesanbischof Dr. Reinhold Stecher in der vergangenen Woche bei einem Treffen mit Tiroler Studenten in Wien. Laut Stecher orientiere sich Wissenschaft heute allzu sehr am Beweisbaren, am Nützlichen, am Augenblicklichen, am Modischen, am Verwertbaren, am Angenehmen, am Genießbaren. Ähnliches gelte ja auch für die Gesellschaft.

Die Welt der Werte, das »Mysterium« des menschlichen Lebens und des Universums, würden von der Wissenschaft geradezu versteckt und damit der Sinnverlust verstärkt. Die Wissenschaft sammle »riesige Schutthäufen von Wissen, das in sich kein Ganzes mehr hat«.

Demgegenüber sei es notwendig, daß gerade intellektuelle Menschen den Sinn und Wert einer Gesamtschau wieder finden. Es komme nicht von ungefähr, daß große Philosophen und Theologen, aber auch Naturwissenschaftler immer wieder imstande waren zu faszinieren. Ih-

nen sei es gelungen, der Sehnsucht der Menschen nach Gesamtschau zu gehen. In diesem Sinne gelte es heute mehr denn je, den »großen Christen zu entdecken«.

Zahlreiche Studenten nutzten die Gelegenheit, mit ihrem Heimatbischof persönlich Kontakt aufzunehmen. Im Anschluß an eine Eucharistiefeier bot sich dem Bischof Gelegenheit, die Studenten eingehend über die Situation der Kirche in Tirol zu informieren und auch zu verschiedenen aktuellen Fragen Stellung zu nehmen. Den Studenten sollte gezeigt werden, daß sie von ihrer Heimatkirche keineswegs »vergessen« sind, sondern vielmehr großes Interesse besteht, daß sich auch die Studenten und Akademiker außerhalb Tirols ihrer Heimatkirche verbunden fühlen.

Gold ist und bleibt ein bleibender Wert!

Uhren, Juwelen

winkler
Landeck-Serfaus-Ischgl

28 Jahre Missionar in Brasilien

Pater Fritz Tschol aus St. Anton denkt noch nicht ans Aufhören



Pater Fritz Tschol aus St. Anton ist seit 28 Jahren in der Mission am Zingu in Brasilien tätig.

Bereits seit 28 Jahren ist der St. Antoner Pater Fritz Tschol vom Orden der Missionare vom kostbaren Blut mit Sitz in Salzburg in der Mission am Zingu in Brasilien tätig.

Das Zentrum seiner Arbeit ist die Stadt Altamira, aber auch zwei Indianerstämme gehören seiner Pfarrei an.

Als Pater Fritz Tschol im Jahre 1957 nach Brasilien kam, zählte Altamira 4000 Einwohner. Die Bevölkerung lebte unter miserablen Be-

dingungen, waren bis zu 15 Personen in einem Raum untergebracht und hatten keine Schulbildung.

Bei Uhren und Juwelen kennen wir uns aus!

Uhren Juwelen

winkler

Landeck-Serfaus-Ischgl

Heute hat Altamira an die 70.000 Einwohner. Aber nicht nur die Bevölkerung nahm zu. Während dieser Zeit wurden von der Mission Grundstücke für die Armen zur Verfügung gestellt, Schulen gebaut, ein Mutterheim errichtet, ja sogar die Erziehung von 7000 Kindern übernommen.

Pater Fritz Tschol versteht unter Entwicklungshilfe noch mehr, nämlich die Verkündigung des Evangeliums nach dem Auftrag Jesu Christi. Pater Fritz: »Die Entwicklungshilfe hat keinen Wert, wenn sie nicht den Menschen betrifft. Das heißt auch, daß sich die Kirche besonders der Armen annimmt, sie unterstützt.«

Sie versucht, die Ausbeutung und die Versklavung der Unterdrückten von den Großgrundbesitzern zu verhindern. Hilft ihnen, sich zu organisieren und ruft sie zu passivem (waffenlosen) Widerstand auf.

In einem Land, wo fünf Prozent der Klasse alles beherrschen, wo Korruption und Gewalttätigkeiten an der Tagesordnung stehen, ist es für

die Kirche aber nicht einfach und sie hatte schon des öfteren kritische Situationen zu bewältigen.

Als größtes Beispiel der Fehlinvestitionen wählte Pater Fritz den Bau

der Transamazonasstraße. Sie wurde 5000 Kilometer quer durch das Land geschlagen und entlang der Strecke siedelte man die Bevölkerung an.

Doch seitens der Regierung wurde zur Erhaltung der Straße nichts weiter getan und die Leidtragenden sind nun die Siedler.

Aber auch die Indianerstämme sind durch die Zivilisation in ihrer Existenz bedroht. Pater Fritz: »Wir müssen sie vor allem vor den negativen Einflüssen unserer Kultur schützen und gegen die Landgier großer Firmen beschützen.«

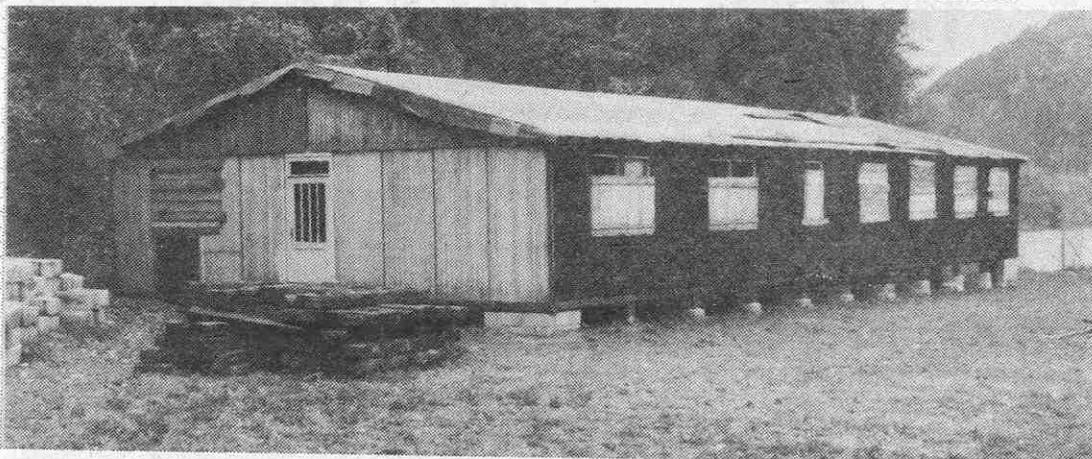
Trotz der Vielfältigkeit der Aufgaben und der enormen Anstrengungen fühlt sich Pater Fritz Tschol in Brasilien zu Hause und wird nach Heimatbesuchen immer wieder zu den »Seinigen« zurückkehren, solange es möglich ist.

Peter Schütz



Besonders freundlichen Kontakt genießt Pater Fritz zu den Indianerstämmen, deren Existenz durch die Zivilisation besonders bedroht ist.

Neues Heim der Landecker Pfadfinder in Bau



(rr) Große Fortschritte macht der Bau der Landecker Pfadfinder am Innufer Landeck. In wenigen Tagen wuchs der schlichte Holzbau bis zum Dachgiebel. Großer Fleiß und perfekte Koordination machten es möglich, das Heim noch vor dem Winter aufzustellen. Über die kalte Jahreszeit hinweg ein sanftes Ruhekissen, wenn der Großteil der Arbeiten bereits vollendet ist.

UFO Landeck

Schlußveranstaltung

Samstag, 23. Nov.: Handelskammer Landeck

14.00 Uhr »Praktische Auswirkungen des Tiroler Fremdenverkehrskonzeptes«, Andreas Braun, Landesfremdenverkehrsdirektor, Innsbruck;

14.45 bis 17.00 Uhr Arbeitskreise, Wahlmöglichkeiten: Ia: Arbeit - Fremdenverkehr, Ib: Familie - Schule - Dörfliche Gemeinschaft, IIa: Fremdenverkehr und Regionalpolitik, IIb: Betriebliche Umweltmaßnahmen, IIIa: Alpine Raumordnung, IIIb: Schipisten, IIIc: Baukultur.

19.30 Uhr Bericht der Arbeitskreise, 20.00 Uhr Podiumsdiskussion mit Politikern und Interessensvertretern.

Gemeindeblatt

Theater Konzerte Ausstellungen Vorträge

Cäcilienkonzert der Stadtmusikkapelle Landeck Leckerbissen für Musikfreunde



Die Stadtmusikkapelle Landeck veranstaltet am Samstag, den 23. November 1985, in der Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck ihr traditionelles Cäcilienkonzert. Das diesjährige Programm enthält sowohl traditionelle altösterreichische Blasmusikliteratur wie z.B. »Leichte Kavallerie« von Franz von Suppè oder den Konzertwalzer »in der schönen grünen Steiermark« von Alfred Januschek (der in der K. U. K. Zeit, in der 1. Republik und im Bundesheer der II. Republik aktiv war), als auch modische Unterhaltungsmusik im Big Band Sound. In diesem Zusammenhang dürfte die Meldienfolge aus dem Musical »CATS« von Andrew Lloyd Webber ein besonderes Gustostückerl darstellen.

Im Jahr der europäischen Musik kommt die Ouvertüre zur »Feuerwerksmusik« von Georg Friedrich Händel (300jähriger Geburtstag des Komponisten), welche von Prof. Alois Wille für Blasmusik arrangiert wurde, zur Aufführung.

Bei den Komponisten wie Josef

Haydn, Francois - Joseph Gossec und Gustav Holst versucht die Stadtmusikkapelle Landeck zu zeigen, Musik aus der Barockzeit, der Wiener Klassik, der Romantik und der Moderne zu interpretieren. Es ist stets ein besonderes Anliegen des Kapellmeisters, zeitgenössische, originale und symphonische Blasmusik zur Aufführung zu bringen.

Ein auserlesenes Publikum hat jedes Jahr viel Verständnis für moderne Musik und bringt dadurch zum Ausdruck, daß im zu Ende gehenden 20. Jahrhundert nicht nur Stücke aus vergangener Zeit zur Aufführung gebracht werden sollen. In diesem Zusammenhang möchten sich die Musikanten der STMK Landeck bei ihrem treuen Publikum schon jetzt bedanken und darauf hinweisen, daß es auch ein Verdienst eben dieser Zuhörer ist, daß sich dieser Klangkörper jährlich steigern konnte und eine solche Programmauswahl erst möglich ist.

Programm 1. Teil: Georg Friedrich Händel: Feuerwerksmusik.

(1685 - 1759). Arr.: Alois Wille, Ouvertüre.

Josef Haydn: Rondo. (1732 - 1809). Arr.: A. E. Kratz, für 2 Klarinetten und Bläserorchester, Solisten: Richard Tamanini, Hanspeter Aschaber.

Francois - Joseph Gossec: Symphonie in C. (1734 - 1829). Arr.: J. Molenaar, 1. Allegro Maestoso, 2. Pastorale, 3. Allegro.

Gustav Holst: First Suite in Es. (1874 - 1934). 1 Chaconne, 2. Intermezzo, 3. March.

Programm 2. Teil: Franz von Suppè: Leichte Kavallerie. (1819 - 1895), Ouvertüre zur Operette.

Alfred Januschek: In der schönen grünen Steiermark. (1899 - 1957). Konzertwalzer.

John Philip Sousa: El Capitan. (1854 - 1932). Marsch.

Andrew Lloyd Webber: »CATS«. (geb. 1948). Melodien aus dem Musical.

A. Barosso: Brazil. Arr.: Pi Scheffer.

Manfred Fritz Ausstellung in der Galerie »S«



(rr) Manfred Fritz, Landecker, stellt bis Monatsende in der Zweigstelle Landeck der Sparkasse Imst Aquarelle aus. Der Nachwuchskünstler, der die Malerei als reines Hobby betreibt, nimmt vorwiegend verschiedene Idole und »Originalpersonen« als Modelle. Auf dem Foto zeigt Manfred Fritz eines seiner Ölbilder mit dem Titel »Denovan«.

Dorfbildungswoche in Mathon

Am vergangenen Sonntag Abend bildete eine schlichte kirchliche Feier die Eröffnung der Dorfbildungswoche in Mathon. Bezirkslandwirtschaftskammer, Jungbauernschaft und die Gemeinde Ischgl hatten dazu eingeladen.

In Anwesenheit der Kinder, der Eltern und vieler Ortsbewohner wurden die Räume des neuen Kindergartens im Gebäude der Volksschule Mathon von Ortpfarrer Louis Attems gesegnet. Kindergärtnerin Bernadette Tschan betreut hier 20 Kleinkinder des Dorfes, das in den letzten Jahren, an manchen schönen Neubauten bereichert, immer größer geworden ist.

Umrahmt von Gesängen des Ma-

thoner Kirchenchores wurde auch die Segnung des neuen Gemeindefestsaales vorgenommen. Mathons Jungbauern, unterstützt durch die Gemeinde Ischgl, hatten den großen Raum über dem Gemeindehaus überaus gefällig ausgebaut.

Ortsvorsteher Josef Sonderegger, Vizebürgermeister von Ischgl, eröffnete anschließend die Dorfbildungswoche. Er begrüßte den Sekretär der Bezirkslandwirtschaftskammer Ing. Max Juen, den Bezirksschulinspektor Krismer, Gemeinderäte, Lehrerschaft und die vielen Dorfbewohner. Eine herzliche Grußbotschaft des in Urlaub weilenden Ischgl Bürgermeisters Erwin Aloys wurde verle-

sen. Das »Kathrein-Duo« umrahmte musikalisch die Feier, bei der Ing. Max Juen Ziele und Bedeutung einer Dorfbildungswoche umriß. Er lobte vor allem die Initiativen der Jungbauernschaft unter der Leitung ihres Obmannes Paul Kathrein.

Ein ausgezeichnetes Referat über Chancen und Gefahren des Fernsehens - leicht verständlich und humorvoll vorgetragen von Bezirksschulinspektor Krismer, bildete den Höhepunkt dieses ersten Abends der Mathoner Dorfbildungswoche, die u.a. Vorträge von Sieghart Matuela/Innsbruck, von Pfarrer Benedikt Kössler/Sölden und von Med. Rat Dr. Walter Köck/Kappl in ihrem Programm anbietet.

Krippenausstellung in Zams

Die Österr. Frauenbewegung Zams hat heuer zum 5. Mal einen Krippenbaukurs unter der Leitung von Frau Sieglinde Jäger abgehalten. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie bei unserer 5. Krippenausstellung in der Raika Zams begrüßen könnten.

Öffnungszeiten: Samstag, 30.11.85 von 13.30 - 17.00 Uhr, Sonntag, 1.12. von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 17.00 Uhr. Gleichzeitig möchten wir uns bei der Raika Zams für die großzügige Unterstützung bedanken.

Mathilde Köchle

Tiroler Jägertag 1985 in Innsbruck Verdiente Mitglieder geehrt

Der Tiroler Landesjagdschutzverein 1875 feierte am 9.11.1985 sein 110-jähriges Bestehen und 10 Jahre »Tiroler Jägerheim« in Innsbruck. Die Festsitzung, umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe des Tiroler Landesjagdschutzvereines, fand im Festsaal des Tiroler Jägerheimes statt. In den Ansprachen der Festredner wurde besonders die Bedeutung des Vereines hervorgehoben, und allen die am Aufbau des Jägerheimes mitwirkten, herzlich gedankt.

Im Rahmen der Festsitzung wurden verdiente Funktionäre, Gönner und Mitglieder geehrt.

Für Verdienste um das Jagd- und

Vereinswesen wurden aus dem Bezirk Landeck Ing. Heinrich Zelle mit der Ehrenmitgliedschaft und Alois Auer mit dem Goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten: Franz Gröbner, Landeck; Franz Huber, Landeck; Ing. Viktor Jarosch, Landeck; Hermann Hau-eis, Zams und Josef Köhle, Faggen das Goldene Vereinsabzeichen mit Eichenlaub.

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten: OFÖ Erich Kostner, Ried, OFÖ Helmut Scheiber, Pfunds und Ing. Baldur Schweiger, Landeck das Goldene Vereinsabzeichen überreicht.

Ein kräftiges Weidmannsheil den Geehrten.

Lions Club »Landeck - Schrofenstein«

Wohltätigkeitsball

Der nunmehr seit 3 Jahren bestehende LC Landeck-Schrofenstein hat in seiner kurzen Clubgeschichte bereits mehrere kleinere und größere Unterstützungen zu verschiedenen Activities geleistet.

Soforthilfen an in Not geratene Familien, Hilfe bei Brand- und Katastrophenfällen, Bereitstellung von Mitteln zur Renovierung der Burschlkirche, Zuwendungen namhafter Geldbeträge zur Renovierung des Perjener Klosters, Zuwendungen an das Altersheim, die Bergwacht, die Bergrettung, an das Rote Kreuz sind nur ein kleiner Auszug der rückliegenden Aktivitäten, wo sofort und unbürokratisch geholfen werden konnte.

Um weitere Vorhaben verwirkli-

chen zu können, veranstaltet der LC Landeck-Schrofenstein am 30. November 1985 in den Räumlichkeiten des Tourotel Landeck den schon traditionellen Wohltätigkeitsball.

Zum Tanz spielt die durch Rundfunk und Schallplatten bestens bekannte Spitzenformation »Intermezzo« aus Innsbruck. Eine Riesentombola - jedes Los gewinnt - Hauptpreis ein Führerschein (Kurs + Fahrstunden) der Fahrschule Oberland wartet auf die Besucher.

Der Erlös aus der Veranstaltung fließt ausschließlich und ohne jeglichen Verwaltungsaufwand weiteren karitativen und wohltätigen Zwecken zu. Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

heinz Johann.

Herzlichen Dank allen Ischglern, die so viele schöne Preise gestiftet haben, daß nicht nur die Jasser zufrieden sein konnten, sondern daß man mit dem Rest noch eine Tombola mit einem Rehbock und wertvollen anderen Dingen veranstalten konnte.

Den Reinerlös daraus erhielt »Wirts Anna« - Walser Anna aus Mathon, die zur Zeit unter schwersten Bedingungen in Santa Rosa, Honduras, als Entwicklungshelferin arbeitet.

So kann sich auch in einer unterhaltenden Veranstaltung der völkerverbindende Geist des Roten Kreuzes mit der Hilfsbereitschaft für andere zeigen.

W.K.

Einladung zum »Törggelen«

Datum: Freitag, den 29.11.1985, Zeit: 20.00 Uhr. Ort: Hotel Sonne, Landeck.

Alle Mitglieder und Freunde des Schiklub Landeck sind herzlichst zum diesjährigen »Törggelen« eingeladen. Mitglied Herbert Blank wird einen Lichtbildvortrag »Die Eiszeit« mit sicher sehr guten und interessanten Bildern halten. Außerdem werden noch Bilder von verschiedenen Schitouren, welche der Schiklub durchführte, gezeigt.

Wir danken Ihnen im voraus und verbleiben mit sportlichem Gruß.

Berichtigung

In der vergangenen Ausgabe des Gemeindeblattes gaben wir unter dem Titel »Es geht vorwärts mit Burschl« die Spender, die mit einem Beitrag die Aktionsgruppe Burschlkirche unterstützt haben, bekannt. Dabei wurden einige Namen vergessen, deren Veröffentlichung wir nun gerne nachholen:

Schlatter Edeltraud, Schlatter Werner, Schmid Robert, Schmiederer Paula, Schmieder Gerhard, Schmid Gertrud, Schmidt Johann, Schöpf Erika, Schröcker Johann, Schrott Anna, Schrott Werner, Schrott Waltraud, Schütz Lina, Schütz Luise, Schwarz Richard, Schwarz Rosa, Schweiger Brunhilde, Schweiger Gabriele, Schweiger Vinzenzia, Schweißgut Erich sen., Schweißgut Erich jun., Schwendinger Notburga, Senn Hubert, Senn Marianne, Spiss Alfred, Spiss Erwin, Stadelwieser Hilde, Stadlwieser Maria, Stark Heinrich, Stecher Berta, Stecher Helmut, Stecher Johanna, Dr. Steinacker Eberhard, Steinlechner Ferdinand, Steinlechner Walter, Sterl Resi, Strauss Viktor, Streng Ingrid, Prof. Strolz, Stubenböck Hubert, Summer Arthur, Thöni Josef, Thurnes Hedwig, Tilg Hermann, Traxl Wilhelm, Traxl Johann, Traxl Lucia, Traxl Krescenzia, Traxl Richard, Triendl Rosmarie, Tröger Rosmarie, Trenkwaldler Franz, Trenkwaldler Maria, Trenkwaldler Ignaz, Thurner, Unger Berta, und Valentini Herbert.

Vorankündigung

Jubiläumskonzert - 10 Jahre Oberländer Sängerrunde Zams, am 7. Dez. 85 in Zams.

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche Zams, gestaltet vom Wiltener Männerchor Innsbruck; 20.30 Uhr Konzert in der Hauptschule Zams, Mitwirkende: Wiltener Männerchor Innsbruck, Orchester der Musikfreunde Innsbruck, Oberländer Sängerrunde Zams und Reinhard Mathoy am Klavier.

Der Erfolg gibt uns recht

Uhren, Juwelen

Winkler
Landeck-Serfaus-Ischgl

»Offenes Singen«

Alle sind herzlich willkommen zum ersten offenen Singen im Gasthaus Krone um 20.00 Uhr am 26.11.85.

Es werden Advent- und Weihnachtslieder gesungen. Leiter: Erich Wechner. Eintritt frei!

Es laden herzlich ein: Die Erwachsenen-schulen von Kappl und Ischgl.



Zum 90. Geburtstag wünschen Frau Marie Grisse-mann in Landeck, Brixnerstraße 6, ihre Angehörigen Erika, Robert, Werner und Karl alles Gute.

Frau Elisabeth Schmid aus Fließ 191 wünschen wir nachträglich alles Gute zum Namenstag, viel Gesundheit und ein langes Leben.
Renate und Erna

Wir wünschen unserer lieben Else alles Gute zum Geburtstag und danken herzlich für den schönen Abend!
Deine Gäste, die sich bei Dir immer so wohl fühlen.

Preisjassen-Tombola für Honduras der Rotkreuzstelle Ischgl

Die Rotkreuzstelle Ischgl hielt kürzlich im Hotel Sonne ihr traditionelles Preisjassen ab.

Wie beliebt diese Veranstaltung ist, zeigte die stolze Zahl von 145 Teilnehmern. Man kämpfte um 223.568 Punkte - dabei wurden 1.424 mal die Karten gemischt. Siegerin bei den Damen war Siegele Hilda vor Walser Maria und Zangerle Gerlinde, alle aus Ischgl.

Bei den Herren wurde Wechner Ernst durch das Los als Gewinner ermittelt, ex aequo mit Mark Günther und Siegele Josef. Alle drei sind Mitglieder der Rotkreuzstelle Ischgl und erreichten die Traumzahl von 750 Punkten. Die höchste Punktezahl erspielte sich Ganahl Alois aus Ischgl und der älteste Teilnehmer war, wie immer, der unverwüsthliche 80-jährige »Naudara Hans« - Klein-

Mathias Schmid-See

Zum 150. Geburtstag weiteres Denkmal

Der Gemeinderat von See beschloß in seiner letzten Sitzung, vor dem neuen Gemeindehaus ein Mathias Schmid Denkmal zu errichten. Mit diesem Denkmal holt man nun den Kunstmaler vom zwei Kilometer entfernten Geburtsort See/Vor-äule symbolisch ins Ortszentrum.

Zwar dauert es mit der Errichtung der Gedenkstätte noch - das Gemeindehaus steht noch im Rohbau - doch

spätestens in zwei Jahren kann der Plan verwirklicht werden.

Daß der Tiroler Künstler nicht nur in seiner Heimat bekannt war, beweist die Tatsache, daß unlängst der Stadtrat von München die Benennung einer Straße nach Schmid im Stadtteil Perlach geschlossen hat. Damit erhielt Schmid, er lebte einige Zeit in München, auch in seiner Lieblingsstadt ein bleibendes Denkmal

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

Seniorentreff Zams

Wir laden alle Männer und Frauen in unserem nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, den 7.11.1985, recht herzlich ein. Zams, Alte Bundesstraße 2.

Vortrag

Am Montag, 2. Dezember 1985 um 20.00 Uhr hält Prof. Tibor Lichtfuß im Hinblick auf die bereits nahe Weihnachtszeit einen Farblichtbildervortrag zum Thema »Christi Geburt in der Malerei«

Von den Zeugnissen der Ostkirche führt der Vortrag über die Entwicklung der abendländischen Malerei bis zur zeitgenössischen Problematik solcher Darstellungen. Karten zu 35,- S. und 20,- S. an der Abendkasse.

ÖVP-Sprechtag

Der Sprechtag mit LA Bezirksparteiohmann Mag. Kurt Leitl am Montag, 25. November 1985 entfällt. Der Sprechtag mit Sozialreferent Werner Doblander am Dienstag, 26. November 1985 findet von 10 bis 11.30 Uhr statt.

Rat und Hilfe

Einladung zum Informationsabend über: Arbeitsrechtliche und sozialrechtliche Fragen; am Dienstag, den 26. November 85 um 20.00 Uhr im Gasthof Traube in Fließ.

Referenten: Willi Traxl, Amtstellensleiter der Arbeiterkammer Landeck und Dr. Leopold Helfer, Abteilungsleiter der Tiroler Gebietskrankenkassa Innsbruck.

Sollten Ihrerseits irgendwelche Probleme oder Fragen bestehen, laden wir Sie recht herzlich ein. Die fachlich ausgezeichneten Referenten werden Sie sicher gut beraten.

Besinnungs- wochenende für die Jugend

Am ersten Adventwochenende findet in Kronburg ein Besinnungswochenende für die Jugend statt, zu dem das Dekanatsteam Zams einlädt. Thema: »Die Sache Jesu braucht Begeisterte«. Treffpunkt Samstag, 30.11.85 um 18.00 Uhr in Kronburg. Ende: Sonntag, 1.12., 17.00 Uhr. Auf Grund beschränkter Teilnehmerzahl möglichst bald, spätestens jedoch Mittwoch, 27.11.85 anmelden bei: Regionalstelle Oberland, Landeck, Schulhausplatz, Tel. 5442/4061 oder im Pfarramt Schann bei Pater Andreas, Tel. 5447/5611.

Vortrag

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol lädt zum Farblichtbildervortrag von Dr. Walter Fischer: »Äthiopien, Blut und Tränen am »Dach Afrikas«.

Zeit: Donnerstag, 28.11.1985, 20 Uhr, Ort: Landeck, Arbeiterkammer-Amtsstelle, Malserstr. 41, Eintritt frei.

Sprechtag für Behinderte

Sprechtag der Sozialberatung für Behinderte:

Montag, den 25. November 1985, in Landeck, Urlichstraße 43, von 13 Uhr bis 15 Uhr Sprechstunden, Telefon: 05442/4040

In Imst Sprechstunden nach Vereinbarung!

Pfadfindergruppe Landeck

Wir laden alle Mitglieder und Freunde sehr herzlich zu unserer Gruppentagung am Freitag, 22. November um 19.30 Uhr im Tourhotel Post Landeck im kleinen Saal ein. Neben den Berichten und Neuwahlen des Vereinsvorstandes, steht als wichtiger Punkt der Bau unseres Pfadheimes auf der Tagesordnung. Vom bisherigen Heimbau wird eine vertonte Diaserie gezeigt.

Widderjassen in See

Am Sonntag, den 30. November 1985 findet im Gasthof Pension Juen und im Gasthof Lamm sowie am Sonntag, den 1. Dezember um 13.30 Uhr im Hotel Ad-Laca ein Widderjassen statt. 1. Preis: ein Widder, weitere Preise wie Zelten, Zopf und Würste.

Einsatz pro Spiel S 50,-. Preisverteilung am Sonntag nach dem Jassen. Der Schiclub See lädt alle Interessierten recht herzlich dazu ein.

SPÖ-Sprechtag

Der Sprechtag mit Günther Bußjäger findet am Freitag, den 22. November 1985 von 17-18 Uhr im SPÖ Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20, statt.

SPÖ Bürgerservice in Zams

Jeden Samstag von 10-11 Uhr Sprechtag der Zimmer SPÖ im Gasthaus Schwarzer Adler (Graber). Nächster Sprechtag am Samstag, dem 23.11.1985 mit Vize Bgm. Othmar Sordo.

Sauwatten in Landeck

Der Sportverein Landeck veranstaltet am Sonntag, dem 24.11.1985 ab 10.00 Uhr ein Sauwatten im Clublokal in Perjen.

1. Preis: Eine ganze Sau, 2. Preis eine halbe Sau und weitere tolle Sachpreise.

Nikolausfeier in der Familie

Der Nikolausbesuch in der Familie ist keine Kinderlüge, sondern steht unter dem Gedanken, daß auch heute noch gute Menschen in der Gestalt des Hl. Nikolaus an diesem Tag Gutes tun dürfen. Er soll uns allen Beispiel sein. Helfen Sie alle mit, daß der Nikolausbesuch Ihren Kindern zu einem religiösen Erlebnis wird.

Wer den Besuch des Nikolaus wünscht, möge sich bis 2. Dezember in der Buchhandlung Tyrolia oder im Kindergarten, Brixnerstraße 1, melden.

Galerie F.A. Zauner

In der Galerie F.A. Zauner (Hauptschule Prutz-Ried und Umgebung) sind derzeit noch Werke von Röck Dietmar und Gstrein Martin zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-18 Uhr, Samstag und Sonntag von 14-17 Uhr.

Bienenzuchtverein Landeck

Am Samstag, den 7. Dezember 1985 findet in der Pfarrkirche Landeck die Ambrosiusmesse statt. Die Hl. Messe wird um 18.30 Uhr gefeiert. Anschließend gemütliches Beisammensein im Hotel Wienerwald.

Alle Mitglieder des Bienenzuchtvereines Landeck und ihre Angehörigen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Adventmarkt in Pfunds

Am Sonntag, den 24.11.1985 (Cäciliensonntag) findet nach dem Hauptgottesdienst am Platz vor der Stubener Kirche ein Adventmarkt statt. Es gibt schöne Adventkränze, Adventgestecke, Christbaumschmuck, Glühwein, gebratene Kastanien, selbstgebackenes Brot, Zelten und Waffeln.

Am Nachmittag ist im Heim der Begegnung (Seniorenstube) gemütlicher Kaffeepausch und Kartenspiel für jung und alt. Der Reinerlös wird für die Renovierung unserer Pfarrkirche verwendet.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich der Soziale Arbeitskreis Pfunds, Jungbauernschaft Pfunds.

*Ein herzliches Vergelt's
Gott an alle, die mir anlässlich
des Brandes und Wiederauf-
baues meines Wirtschaftsge-
bäudes hilfreich zur Seite ge-
standen sind. Mein
besonderer Dank gilt der
Freiw. Feuerwehr Grins und
Landeck, der Rettung Landeck,
dem Gemeinderat Grins,
der Jungbauernschaft Grins,
der Agrargemeinschaft Grins
sowie allen Helfern von Grins.
Des weiteren aufrichtigen
Dank für alle Geld- und Sach-
spenden.*

*Familie Reinhard u.
Christine Jörg*

Zelten- und Zopf- jassen in See

Am Samstag, den 23.11.85 findet um 20.00 Uhr im Hotel Ad Laca in See ein Zelten- und Zopffjassen statt, zu dem die Jungbauernschaft See recht herzlich einlädt. Eintritt S 50,-.

Musikkapelle Zams

Am Freitag, den 29. November 1985 findet im Gasthaus Thurner die Generalversammlung der Musikkapelle Zams statt. Beginn um 20 Uhr.

Erstklassige Qualität zu günstigen Preisen

Uhren, Juwelen

Winkler
Landeck-Serfaus-Ischgl

Schach

Die Landecker Schachspieler sind nach drei Meisterschaftsrunden geschlagen. Am vergangenen Samstag konnten sie einen überzeugenden Sieg von 5.5 zu 2.5 Punkten gegen Pradl in Innsbruck mit nach Hause nehmen.

In der nächsten Runde wird es zum Kräfteverhältnis zwischen Landeck und dem Spitzenreiter und Meisterschaftsfavoriten ESV Innsbruck kommen. Die Eisenbahner haben sich entsprechend verstärkt und wollen Meister werden. In Pradl spielte Landeck in folgender Aufstellung:

Pradl—Landeck
Hübler 0 — 1 Höllrigl
Weber 0 — 1 Ladner K.
Wild 0 — 1 Tollinger
Wirtenberger 1 — 0 Drexel
Ernst 1 — 0 Hechenblaikner
Hornischer 1/2 — 1/2 Pichler
Wolf 0 — 1 Pögler

Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

STANDES- NACHRICHTEN

See

Heirat: 14.11. Tschiderer Walter und Schmid Sonja, See,

Kappl

Sterbefälle: 10.11. Siegele Johanna geb. Handle, Kappl-Obermühl, geb. 1906, 14.11. Jehle Maria geb. Ladner, Kappl-Perbat, geb. 1904

Nauders

Heirat: 16.11. Kleinhans Martin Valentin, Nauders und Birgit Paula Westreicher, Pfunds; Seifert Alois Manfred, Nauders und Kathrin Wiestner, Strengen; Federspiel Helmut Josef und Ingeborg Öttl, beide Nauders.

Pfunds

Heirat: 13.11. Walgenbach Helmut und Wächter Anita, beide Pfunds; 15.11. Moritz Herbert und Kosuch Annemarie, beide Pfunds; Geburt: 14.11. Marion Gabl.

Landeck

Geburten: 11.11. Mayer Johannes; 14.11. Walter Daniel, Spiß Barbara Irene;

Tobadill

Geburt: 9.11. Pittl Christoph Tobias;

Kauns

Geburt: 9.11. Falkeis Jasmy Franziska;

Galtür

Geburt: 10.11. Huber Corinna Laura;

Flirsch

Geburt: 11.11. Wahler Gert;

Pians

Geburt: 14.11. Senn Carolin;

Imst

Sterbefall: 16.11. Paintner Maria,

Schnann

Sterbefall: 14.11. Lorenz Ludwig;

Schönwies

Geburt: 13.11. Waibl Reinhard Erbert.

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 23./24. Nov.

Sanitätssprengel Landeck / Pians / Zams / Schönwies / Fließ:
Dr. Mathies Kurt, Sprengelarzt, Imst, Tel. 05442/2351.

Sanitätssprengel Kappl/ Galtür:

Dr. Köck Walter, Sprengelarzt, Kappl, Tel.: 05445/230

Sanitätssprengel St. Anton/ Imst:

Dr. Rettenbacher Daniel, Anton Nr. 394,

Tel.: Ord. 05446/3200,

Tel.: Whg. 05446/3232

Sanitätssprengel Oberes

Gericht:

Hauptdienst:

Sa 7 bis Mo 7 Uhr

Dr. Kunczicky Friedrich, Sprengelarzt, Pfunds, Tel. 05474/5207.
Ordinationsdienst:

Sa 7 bis 12 Uhr

Dr. Köhle Alois, Sprengelarzt, Ried, Tel. 05472/6276.

Falls der diensthabende Arzt am Wochenende einmal nicht erreichbar sein sollte, rufen Sie das Rote Kreuz in Landeck 05442/2844, Nauders 05473/350 oder Ischgl 05444/237, an.

Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 23./24. Nov.

Imst und Landeck:

Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr

Dr. Kopp Wolfgang, Landeck, Malsersstr. 43, Tel. 05442/2748.

Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 23./24. Nov.

Bezirk Landeck:

Dr. Josef Wibmer, Landeck, Tel. 05442/4233.

Kirchliche Nachrichten

Stadtpfarre Landeck

Sonntag 24.11.85 Christkönigsfest 9.30 Uhr Familiengottesdienst als 1. JM für Hildegard Waslitzer (gestaltet von der Musikkapelle Landeck), 19 Uhr Messe für Rosa Huber geb. Thurner

Montag 25.11.85 - 19.30 Uhr Rosenkranz-Andacht (gestaltet von der Legio Mariä)

Dienstag 26.11.85 - 19.30 Uhr Messe für Alois und Paula Pircher, Heinrich und Marianne Carnot, Amalia Carnot; 20 Uhr Taufgespräch

Mittwoch 27.11.85 - 19.30 Uhr Messe für Christian Weisjile und Johann Jungblut, Cilly Bledl und Emilie Winkler

Donnerstag 28.11.12.85 - 7.15 Uhr Frühgebet für die Kinder der Volksschule, 19.30 Uhr JM für Maria und Fridolin Stecher, Albert Gundolf und Cilly Bledl

Freitag 29.11.85 - 19.30 Uhr Messe für die Verst. der Fam. Hörbst, Johann und Magdalena Schröcker, Aloisia Salhofer, 20 Uhr Zusammenkunft für Ministranten-

fürer u. JS-Führerinnen

Samstag 30.11.85 - 16 Uhr Messe im Altersheim für Ferdinand Szeffick, Edmund Steiner und Anna Schnegg, 18.30 Uhr Messe mit Segnung der Adventkränze für Johann-Paul Sailer und Josef und Ida Jöchler

Sonntag 1.12.85 1. Adventsonntag 9.30 Uhr Familien-Rorate-Amt mit Adventkranzsegnung für Johann Krimer und Karoline Pöll, 14.30 Uhr Tauffeier, 17 Uhr Glockengeläut zur »Hauskirche« in den Familien, 19 Uhr Messe für Josef Neuner, Clara u. Stefan Somadossi und Erich und Hermine Blank.

Pfarrkirche Perjen

Sonntag 24.11.85 Christkönig - Cäcilienfeier 8.30 Uhr Hl. Messe für Edmund und Johanna Beer, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Sophie Attenbrunner Jhm, 19.00 Uhr Hl. Messe für Johann Schranz; Chor!

Montag 25.11.85 Katharina v. A. 7.15 Uhr Hl. Messe für Friedrich Hohenberger Jhm und für Margarethe Vökl

Dienstag 26.11.85 Konrad und Gebhard, 7.15 Uhr Hl. Messe für Hermann Rudig und für Rosa Unterrainer

Mittwoch 27.11.85 - 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Thönig Jhm und für Franz Gitterle, 19.00 Uhr Hl. Messe für Marianne Frizzi und für Verstorbene d. Fam. Wieser-Vogt

Donnerstag 28.11.85 7.15 Uhr Hl. Messe für Albert Röck Jhm

Freitag 29.11.85 - 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Perktold und für Martina Hofer

Samstag 30.11.85 - Andreas 17.00 Uhr Adventkranzweihe, 19.00 Uhr Hl. Messe für Norbert Kathrein Jhm.

Pfarrkirche Zams

Sonntag 24.11.85 Christkönigs-sonntag - Cäciliasonntag, 8.30 Uhr Hl. Amt für die Pfarrfamilie, Jahresmesse für Rudolf und Franz Gritsch, 10.30 Uhr Jahresmesse für Anton Achenk, 19.30 Uhr Segnandacht

Montag 25.11.85 Hl. Katharina von Alexandrien, 7.15 Uhr Hl. Messe für Familie Anna und Sebastian Summerauer, 10.00 Uhr Betstunde der Frauen

Dienstag 26.11.85 Hl. Konrad und Gebhard, 19.30 Uhr Jahresamt für Alois Huber

Mittwoch 27.11.85 der 34. Woche im Jahreskreis, 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresmesse für Roman Steiner und für Frieda Wachter

Donnerstag 28.11.85 der 34. Woche im Jahreskreis, 19.30 Uhr Jah-

resamt für Elfriede Baldauf

Freitag 29.11.85 der 34. Woche im Jahreskreis, 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef Zangerl

Samstag 30.11.85 Hochfest des Hl. Apostels Andreas, des Patrons unserer Pfarrkirche, 7.15 Uhr Hl. Messe für die Pfarrfamilie, 17.15 Uhr Segnung der Adventkränze - mit Kerzenweihe, 19.30 Uhr Jahresamt für Josef und Franziska Brunelli als Patroziniumsgottesdienst

Sonntag 1.12.85 1. Adventsonntag - Tag der Hauskirche! 8.30 Uhr Rorate als Jahresamt für Eltern u. Geschwister Summerauer, 10.30 Uhr Jahresmesse für Johann und Paula Schweisgut, 19.30 Uhr Adventandacht.

Pfarrkirche Bruggen

Sonntag 24.11.85 Christkönigsfest, 9 Uhr feierl. Hochamt f. d. Pfarrgemeinde als Cäcilienfeier, 16.30 Uhr Christkönigsvesper, 19.30 Uhr Hl. Messe für Franz Schwarz-1

Montag 25.11.85 Hl. Katharina, Märtyrerin, 7 Uhr Hl. Messe für Reinhilde Sieß

Dienstag 26.11.85 - 19.30 Uhr Jugendmesse für Konrad Flatz

Mittwoch 27.12.85 - 8 Uhr Hl. Messe für Hugo Kopp

Donnerstag 28.11.85 - 16.30 Uhr Kindermesse für Verstorbene Steger u. Monika Zangerle

Freitag 29.11.85 - 19.30 Uhr Frauenmesse für Magdalena Schröcker

Samstag 30.11.85 Hl. Apostel Andreas, 8 Uhr Hl. Messe für Josef und Elsa Stockhammer, 16.30 Uhr Advent-Rosenkranz der Kinder mit Weihe der Adventkränze und Herbergsuche-Aussendung.

(Beichtgelegenheit)

Evangelische Gottesdienste:

Sonntag, 24.11.: 9.30 Uhr Landeck,
Sonntag, 1.12.: 9 Uhr Imst, 17 Uhr St. Anton

Christliche Gemeinde

Spenglergasse 1, Landeck.

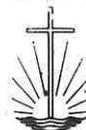
Jeden Sonntag: Versammlung um 9 Uhr.

Jeden Mittwoch: Bibelstudium um 19 Uhr.

Neuapostolische Kirche:

Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12. Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

Jeden Sonntag um 18 Uhr Gottesdienst.



Schiclub Arlberg zieht Bilanz Clubjahr von einem unerwarteten Ereignis geprägt

(schü) Das Clubjahr 1984/85 des Schiclubs Arlberg war von einem unerwarteten, außerordentlichen Ereignis geprägt. Im Frühjahr mußte der Rücktritt des bisherigen Präsidenten Karl Schranz zur Kenntnis genommen werden und alle Bemühungen, ihn von seinem Entschluß abzubringen, waren vergebens.

Hingegen konnte man auf der sportlichen Seite etliche Erfolge verbuchen. Die Rennläufer des SCA, besonders die Jugendlichen, warteten mit guten Ergebnissen auf und unterstrichen somit die richtige Arbeit der Trainer, Betreuer und Funktionäre.

Nicht umsonst ist man beim Schi-club wieder bestrebt, die Jugend nach besten Kräften zu fördern, in der Hoffnung, daß auch in Zukunft wieder Arlberger Schirennläufer zu den besten der Welt gehören.

Mit großer Freude nahm man die Steigerung der Mitgliederentgegen. Mit der Neuaufnahme von 212 Mitgliedern, was neuen Rekord bedeutet, stieg die Zahl der Mitglieder auf 2.315.

Zum Höhepunkt des kommenden Clubjahres zählt das 51. Arlbergkandahar-Rennen in St. Anton. Es wird als Jubiläumsrennen an seiner Geburtsstätte veranstaltet. Das 50. AK-Rennen wurde zwar im vergangenen Winter in Garmisch-Partenkirchen durchgeführt, jedoch finden die offiziellen Feiern zu diesem Anlaß im Jänner 1986 in St. Anton statt.

Die wichtigste Neuerung auf der Rennstrecke ist ein geänderter Zielschuß, wodurch die Strecke noch interessanter und attraktiver gemacht wurde.

Betriebsmeisterschaft für Eisschützen

Die Tiroler Arbeiterkammer veranstaltet auch heuer wieder eine Betriebsmeisterschaft für Eisschützen. Dieser Wettbewerb wird in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Eisschützen durchgeführt und steht unter dem Ehrenschutz von AK-Präsident Ing. Josef Kern.

Vor Beginn der Meisterschaft ist ein Nenngeld von S250. — zu bezah-

len. Alle weiteren Kosten wie Eisbahnen, Kampfrichter, Organisation usw. trägt die AK-Tirol. Anmeldungen sind bis spätestens **16. Dezember 1985** an die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol, 6020 Innsbruck, Maximilianstr. 7, zu senden. Nach erfolgter Anmeldung wird ein detailliertes Programm zugesandt.

Bezirksschützenbund Landeck

Sparvor Rundenwettkämpfe 1985/86

1. Runde:

Gruppe A: Landeck 1 - Zams 1 1449:1405, HSV 1 - Fließ 1 1438:1444, Landeck 2 - Fließ 2 1432:1441.

1. Landeck 1 1449 2, 2. Fließ 1 1444 2, 3. Fließ 2 1441 2, 4. HSV 1 1438 0, 5. Landeck 2 1432 0, 6. Zams 1 1405 0;

Beste Einzelergebnisse: Handle F. (Ldk. 371, Walch J. (Fließ) 368, Plangger (HSV) 366, Vorhofer J. (Ldk.) 365, Dilitz J. (Fließ) 364;

Gruppe B: Landeck 3 - HSV 2 1389:1372, Zams 2 - Kappl 1 1353:1409, Pfunds 1 - Prutz 1 1400:1411.

1. Prutz 1 1411 2, 2. Kappl 1 1409 2, 3. Landeck 3 1389 2, 4. Pfunds 1 1400 0, 5. HSV 2 1372 0, 6. Zams 2 1353 0.

Beste Einzelergebnisse: Pedroß (Pfunds) 367, Huber E. (Ldk.) 360, Ladner A. (Kappl) 359, Grießer A. (Prutz) 356, Heiß R. (Prutz) 354;

Gruppe C: Nauders 1 - Landeck 4 1354:1316, Kaunertal - Prutz 2 1375:1311, Fließ 3 - Schönwies 1 1356:1379.

1. Schönwies 1 1379 2, 2. Kaunertal 1375 2, 3. Nauders 1 1354 2, 4. Fließ 3 1356 0, 5. Landeck 4 1316 0, 6. Prutz 2 1311 0.

Beste Einzelergebnisse: Praxmarrer H. (Kaunertal) 367, Reinstadler H. (Fließ) 362, Gruber F. (Schönwies) 359, Handle M. (Ldk.) 358, Hölbling F. (Nauders) 353;

Gruppe D:
Kappl 3 - Pfunds 2 1274:1319, HSV 3 - Kappl 2 1308:1347, Prutz 3 - Nauders 2 1314:1280.

1. Kappl 2 1347 2, 2. Pfunds 2 1319 2, 3. Prutz 3 1314 2, 4. HSV 3 1308 0, 5. Nauders 2 1280 0, 6. Kappl 3 1274 0.

Beste Einzelergebnisse: Sailer W. (Kappl) 356, Hueber N. (HSV) 345, Adelsberger P. (Pfunds) 342, Juen H. (Kappl) 341, Knoll R. (HSV)

338;

Gruppe E: Schönwies 2 - Nauders 3 1296:1141, Flirsch - Pfunds 3 1247:1172, Fließ 4 - Landeck 5 1294:1268.

1. Schönwies 2 1296 2, 2. Fließ 4 1294 2, 3. Flirsch 1247 2, 4. Land-

eck 5 1268 0, 5. Pfunds 3 1172 0, 6. Nauders 3 1141 0.

Beste Einzelergebnisse: Jäger A. (Fließ) 338, Sauerwein W. (Schönwies) 338, Kobler M. (Ldk.) 337, Deimbacher F. (Schönwies) 332, Raggl K. (Schönwies) 326.

Neuer Langlaufreferent des TSV im Bezirk Landeck

Bei der letzten TSV-Bez.-Versammlung wurde Mag. Winfried Haid zum neuen LL-Bez.-Referenten gewählt. Seine Anschrift: 6500 Landeck, Römerstr. 12c/7 Tel. 37133.

Das Programm für den Winter 1985/86: Kostenlose Trainingslehrgänge für Schüler und Jugendliche (auch Anfänger) in den Weihnachtsferien durch einen staatl. geprüften LL-Lehrwart. Interessierte Sportvereine oder Langläufer, bitte Kontakt mit Mag. Haid aufnehmen. Außerdem wird heuer ein LL-Bez.-Cup mit Beteiligung für SCH. I. - AK. II weiblich und männlich durchgeführt.

Herzlichen Dank der Sparvor-

Landeck, die auch diesmal wieder die Schlußveranstaltung - Preisverteilung finanziert.

Die Termine: 12.1.86 Pettneu,

Die Marken-Uhren beim Fachhändler

Uhren, Juwelen

winkler
Landeck-Serfaus-Ischgl

9.2.86 Prutz, 23.2.86 Galtür.

Mag. Haid wünscht sich eng zusammenarbeit mit den Vereinen und rege Beteiligung an diversen Veranstaltungen.

Kegeln: Strengen besiegt Tabellenführer

In der 8. Runde der Landesliga A hatten die Strenger Kegler die führende Mannschaft in dieser Liga, den Sportverein Innsbruck zu Gast. Strengen hatte dieses Spiel jederzeit sicher im Griff und siegte schließlich mit einem Schnitt von 394 Holz mit 5:3. Der SV Innsbruck erreichte einen Schnitt von 388 Holz. Die Punkte für Strengen erreichten Hau-eis Egon mit 417 Holz, Mair Erwin mit 412 Holz und Juen Albrecht mit 404 Holz.

Das nächste Heimspiel: Samstag, 30.11.1985 gegen SV Hopfgarten.

Kegelmeisterschaft der Bäckerjugend

Die 3. Bezirkskegelmeisterschaft der Bäckerjugend findet am 30. November 1985 um 15 Uhr im Gasthof

Handle in Ried statt.

Klasseneinteilung: Meister, Gesellen, Lehrlinge, Meisters-Gattinnen, Gesellen-Gattinnen, Gästeklasse für alle Freunde und Kegellinteressierten.

Schicke Schals in Seide

Wer es liebt, aus edlem Material Wertvolles zu fertigen, der sollte es einmal mit Seidenmalerei versuchen.

Das neue Humboldt-Taschenbuch »Seidenmalerei - mein Hobby« liefert die näheren Details.

Unter der Anleitung des Autors Peter Friedel lernt man Schritt für Schritt die verschiedenen Techniken der Seidenmalerei. Ob Sie nun bunte Schals, dekorative Wandbehänge, Blusen im Blumenmuster oder selbstentworfen Lampenschirme anfertigen, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Seidenmalerei - mein Hobby, ht 509, von Peter Friedel, 128 Seiten, farbig illustriert, DM 10.80.

Verkaufe Fiat Ritmo 65, weiß, neue Winterbereifung, Pickerl, Tel. 05442/39564

Arlberger Bergbahnen St. Anton a.A. sucht Mitarbeiter für SB-Bergrestaurant: Küchenchef oder Alleinkoch, Jungkoch, Kassierin, Buffetmädchen, Abwäscher, Abräumer(innen), nur Tagesbetrieb. Anfragen erbeten Tel: 05446/2268 oder 2393.

Restaurant Gébhardstube in Fiss sucht für die kommende Wintersaison noch 1 Jungkoch mit Praxis. Tel. 05476/6617.

ACHTUNG: BAUHERREN UND HAUSELBAUER

wegen Umbau preisgünstigst abzugeben:

- 1 Brausetasse ca. 75/75 cm, mehrere erstkl. Porzellanwaschbecken, compl. m. Syphon u. Mischbatterie
- 1 Chromstahlpülbecken ca. 60/110 cm, mehrere Stahlblechheizkörper u. Hovalheizwände
- 3 Etagen-Treppenhausegeländer-Schmiedeeisen
- 4 Braun Elox: Rolläden f. Fenster u. Balkontüre
- 15 Fensterrahmen m. Flügel thermoverglast, versch. Größen
- 15 Fensterflügel m. Sprossen, verglast ca. 90/90 cm (evtl. f. Frühbeetabdeckung)
- ca. 30 Sicherungsautomaten u. div. Deckenlampen
- 1 Radioverstärkeranlage (4teilig)
- 1 WMF-Filtromat - Kaffeemaschine, neuwertig mit Brühanlage f. Frühstückskaffee, 2 Espressogruppen, Heißwasser und Dampfventil.

Alpenhotel TIROL, 6563 Galtür - Tel. 05443-206/328

Winterausrüstung und Winterservice für PKW und Fahrzeuge aller Art bei Fa. Franz Rietzler

Angebote an Schneeketten, Schneeräumgeräten, Reifen-
Inneltmontagen, Volksrodeln.

Selbschranken, Futterdämpfer, Holzspalter
und Kreissägen.

Günstige Gebrauchsmaschinen, Miststreuer
und Einachser Reformmulli.

Fa. Franz Rietzler

Landmaschinen, 6531 Ried i.O., Tel. 05472-6412



NATURSTEINE
GITTERLE
PFLASTERSTEINE
GITTERLE
BETONWAREN
GITTERLE

Nesselgarten, 05449-5275
Urgen 76
Geöffnet Montag-Freitag
14.00 - 18.00

Alte Türen?

Die Idee: aus alt
wird neu in einem Tag!

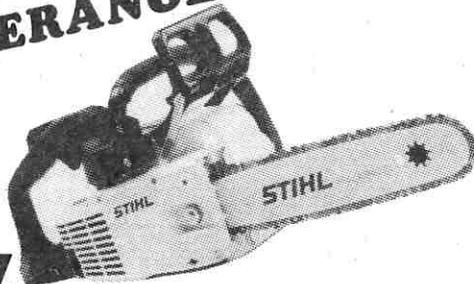


Rufen Sie einfach an

☎ 05263 / 6377

PORTAS-Fachbetrieb
Josef Haslwanter, PORTAS
Tirolerstraße 229, 6424 Silz

HERBST SONDERANGEBOTE



STIHL

MOTORSÄGEN + ERSATZKETTEN

STIHL 034 AV statt S 10.430.— jetzt **S 8.690.—**
4,1 PS, Schnittlänge 40 cm, 7,1 kg

STIHL 028 AV statt S 8.840.— jetzt **S 6.950.—**
3,3 PS, Schnittlänge 37 cm, 7 kg

STIHL 0,24 AV statt S 9.840.— jetzt **S 6.950.—**
3,1 PS, Schnittlänge 32 cm, 6 kg

ERSATZKETTEN 2 Stück nur S 950.—

Beste Beratung und rasche fachlich einwandfreie Reparaturen bei

Das Tiroler Hartwarenhaus

**CORDA
GEIGER**

Werkzeuge-Maschinen
6500 Landeck EB 05442/4200A

Aushilfe als Raumpflegerin gesucht. Anfragen an
Gendarmerie Landeck

Verkaufe kombinierte Kleinhobelmaschine,
Tel. 05445/496.

Mädchen oder jüngere Frau zur Mithilfe in Gasthausküche
gesucht. Unterkunft vorhanden, gute Bezahlung,
Fam. Hans Krismer, Gasthof Wiesenheim, Fiss 117.

Golf Diesel Bj./79, neues Pickerl, Extras,
zu besichtigen bei Auto Mayr, Nesselgarten.

Freundliches tüchtiges Mädchen für SB-Café-Imbißstube von
8—16 Uhr ab Anfang Dezember gesucht. Beste Bezahlung.
Zuschriften an Amalienstube, 6580 St. Anton a.A.,
Tel.: 05446/2696.

Suchen für kommende Wintersaison
Jungkoch, Gasthof Dreiländerblick, Nauders
Tel. 05473/262.

Suche ab Anfang Dezember Haus- oder
Zimmermädchen mit Praxis.
Pension Lawens, Serfaus, Tel: 05476/6265.

Vermiete 2 Wohnungen in Tösens, Steinbrücke 3, Parterre und
1. Stock. Besichtigung der beiden Wohnungen ist nach
telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05222/26771
Klappe 484 möglich

Schafschurwolledecke (3teilig), neuwertig, günstig
abzugeben. Tel. 05442/39932.

Putzerin 1 mal wöchentlich gesucht.
Bäckerei Huber, Landeck, Tel. 05442/2324.

Donnerstag, 28. 11. '85
tolle EröffnungsAngebote

eröffnung

CORDA GEIGER
SportLaden

Ein neues Geschäft stellt sich vor: **A-6500 Landeck**
»Der« **aktive SportLaden im Westen Tirols.** **Malser Straße 13 ☎ 05442/4200**
Weltmarken · SportArtikel für jedermann (gegenüber Corda Geiger)



Fahrerschule Oberland

Inh.: Ing. Peter Kopp · 6500 Landeck/Perjen (vis à vis Nußbaumhof), Schrofensteinstraße 2a, Tel. 05442-4466

Letzte Fahrkurse vor Weihnachten!

Landeck: **Normalkurs:** Anmeldung und Kursbeginn:
Montag, 2. Dezember 1985 um 18 Uhr

10-Tage-Kurs: Kursbeginn: Montag, 2. Dezember 1985
um **8.30 Uhr**

Anmeldung: Montag, 25. November, 17.00 Uhr

Blumen Hammerle

Fotostudio Perjen

Mineralölvertrieb Ronacher

3-Zimmerwohnung in Pians ab Dezember zu vermieten. Tel. 05442/2095.

Für Wintersaison 85/86 suchen wir **tüchtigen Mitarbeiter** für Ski-Verkauf-Verleih-Service. Praxis erwünscht. Tel. 05476/6411

Achtung Häuselbauer! Kaufe gebrauchte Schalttafeln, Schalbretter und Gerüstbretter. Tel. 05472/6642.

Suche Taxifahrer mit Führerschein D für kommende Wintersaison. Anfragen an Tel. 05476/6238

Suche ab Jänner 1986 Tischlergeselle (oder Meister) mit mehrjähriger Praxis als Maschinist. Tel. 05472/6407.

Suche ab sofort tüchtiges, kinderliebendes **Hausmädchen** mit Kochkenntnissen.
Dr. Josef Schalber, Serfaus, Tel. 05476/6544.

Schlachtschüssel

Am Sonntag, den 24. November 1985, findet im **Gasthaus Alpenrose** in Grist/Zammerberg mit Beginn um 11 Uhr ein Schlachtschüsselessen statt.

Tischreservierungen erbeten unter der Tel. Nr. 05442/2756.
Auf Ihren Besuch freut sich

Gisela Schuler



Tiefstpreisaktion!!

Alu-Schiebeleiter, 2-tlg.

»GS- u.-TÜV-geprüft«, z.B. 10m. Arbh. 2x5m = 9 m ausgesch. Listenpreis. 3.250.—, **nur 1.995.—** incl. MWSt, Lief. frei Haus.

INTERAL-Leitern-Ges.m.b.H.

Wörgler Boden 4, 6300 Wörgl

Tel. 05332-51141 v. 8—12 und 14—17 Uhr

Preisschlager, Preisschlager.

Fabriksneue-Alfa-Laval oder Westfalia Melkmaschinen oder auch neu überholte gebrauchte mit voller Garantie, auch fahrbare bis 28% verbilligt. Greifen Sie zu, Beratung oder Prospekte erhalten Sie kostenlos. Eigener Kundendienst. Sepp Lener, Melkanlagenvertrieb, 6401 Hatting, Tel. 05238/88437.

**Wir verkaufen:
Plastikfässer**

ca. 220 lt.	S 350.-
ca. 170 lt.	S 250.-
ca. 120 lt.	S 200.-
Alu-Milchkannen ca. 30 oder 40 lt.	S 300.-
Glasballon mit Holzsteige ca. 25 lt.	S 120.-

Alles neu — einmal gebraucht
incl. 20% MWSt

DARBO, Fabrik für feine Konfitüren
6135 Stans bei Schwaz, Tel. 05242/3551

Samstag, 23.11.85
ab 18 Uhr.
Sonntag, 24.11.85
ganztäglich

Schlachtschüssel

im Gasthof
Alpenhof
Quadratsch /
Pians



Es ladet herzlich ein Familie Sprenger

**!!!Große!!!
Gebrauchte
zu Super-
!!Preisen!!**

Ford Sierra, Diesel, Bj.83
Mitsubishi, Cordia Coupe, Bj.82/83
Audi 80, Turbo Diesel, Bj.83
Subaru Limousine, 4türig, Bj.82
Mazda 323, 68 PS, Bj.82
Audi 80, Quattro, 136 PS, Bj.83
Käfer 1200, Bj.73
Opel Kadett, 60 PS, 4türig, Bj.81
Opel Ascona, 70 PS, 4türig, Bj.82
Audi 80, GLS, 4türig, Bj.81
Audi 80, GLS, 4türig, Bj.82/83
Käfer 1200, Bj.85
Golf Diesel, Stadtlieferwagen,
Bj.85
Pritschenwagen, Bj.78
VW-Bus, Bj.77
Jetta GLS, 4türig, Bj.80
Vorfürwagen Golf mit Katalysator
Audi 80 Quattro, Allrad Bus, Audi 90
Quattro.
Beim Kauf eines Gebrauchtwagens
ab S 75.000.- erhalten Sie 4 neue
Winterreifen kostenlos dazu

Jetzt bei uns:

A. Falch

6511 Zams
Hauptstraße 13
Tel.: 05442/28 10

Spielplatz



Tuner,
Verstärker,
vollautomatischer
Plattenspieler, elektronisches Tape-
Deck.
Beocenter 7007 - auf Knopfdruck
fernbedienbar.

Bei



Bang & Olufsen

we think differently

Kauf  **Gewinn**
in Landeck **in Landeck**

Wir verlosen Preise im Wert von über

450.000.-

bei der heurigen
Gewinnscheinaktion der
Landecker Leistungsgemeinschaft

20 x Wien

wie Sie es sicher nicht kennen



100 x Warengutscheine à 500.-
3000 x Warengutscheine à 100.-

SPORTKAUFHAUS FOLIE, RESCHEN-SÜDTIROL

bietet tolle Sonderangebote für den kommenden Winter an:

Kinder Anorak ab S 380.-

Damen und Herren Anorak ab S 800.-

Kinder Jethosen ab S 400.-

Damen und Herren Jethosen ab S 960.-

Größte Auswahl an Damen- und Herren Overalls sowie Schischuhen.

LEBENSMITTELGESCHÄFT FOLIE im gleichen Hause.

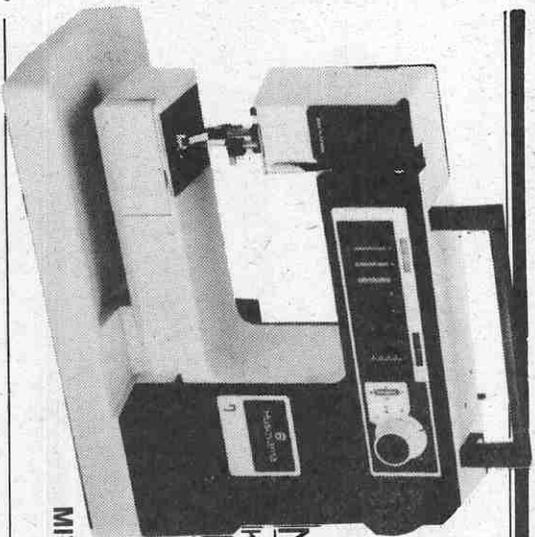
Größte Auswahl an Wurst- und Käsespezialitäten.

Die besten Südtiroler Weine haben Sie bei uns zur Auswahl!

Fam. Folie freut sich auf Ihren Besuch!

Die Super
Serie 205 bereits ab
 von **PEUGEOT** **S 99.000** —

Sonderfinanzierung
 und Leasing möglich.
 Besichtigen Sie die
205 HERBSTANGEBOTE
 mit Winterreifen und Radio!!
 ACHTUNG:
 alle umweltfreundlichen
 Dieselmodelle 205, 305 und
 505 lagernd
 Autohaus
Alois Mayr
 Landeck, Nesselgarten
 Tel. 05449-5271



HUSQVARNA NÄHMASCHINENTAGE

am 22. und 23.
 November 1985

Kommen Sie jetzt zu einer
 Gratisvorführung der
 neuesten Husqvarna-
 Nähmaschinen im
 HEIMISCHEN
 FACHGESCHÄFT
 MIT GARANTIE

*Eigene
 Sewcestelle*



R. Fimlberger

6500 Landeck, Tel. 05442/2513 und 2638



SB - WASCHANLAGE NEUERÖFFNUNG

bei der SHELL STATION Landeck
 gegenüber Bahnhof

Rasch und problemlos, vor allem aber preiswert, können Sie
 ab sofort Ihr Auto bei uns waschen. Wie bieten Ihnen:

- Chemisches Vorwaschen
- Shampoo-Wäsche
- Kalt- und HeiBwachsen

• Trocknen

Nützen Sie unser Eröffnungsangebot bis 30. November!!!

... Sie erhalten zusätzlich zu einer Autowäsche mit HeiBwachsversiegelung

1 STAUBSAUGERBENÜTZUNG KOSTENLOS.

Neben dem Waschen Ihres Fahrzeuges bieten wir natürlich

- Innenreinigung
- Ölwechsel
- Markenwinterreifen
- Goodyear

und die Preisvorteile einer SB-Tankstelle.

geöffnet täglich von 8 bis 21 Uhr-auch

SAMSTAG UND SONNTAG

GUTSCHEIN FÜR EINE

SHAMPOO-WASCHE ZUM

SONDERPREIS VON S 25.

gilt nur bis 30.11.1985



Shell
TANKSTELLE
PETER
KOGOJ
 LANDECK
 geg. Bahnhof
 Tel. 05442-
 2336

Das Orientteppich-Ereignis Westtirols

peripk.
ORIENT

erstmals im
Vereinshaus Landeck

Jeder Besucher kann gewinnen!

1. Hauptpreis:

1 Seiden-Kashmir, 122 x 75 cm
in feinsten Knüpfung, ornamental gemustert

Jeder 50. Besucher
bekommt

1 original handge-
knüpften Tischläufer

Wir präsentieren eine noch nie gezeigte
Kollektion handgeknüpfter Orientteppiche aus
Persien (Iran), Afghanistan, Türkei, China,
Tibet, Pakistan und Indien.

- * Echtheits-Zertifikat
- * kostenlose Teilzahlung
- * unverbindliche Vorlage zu Hause

**Von Freitag, 22. November bis
einschließlich 1. Dezember 1985
von 10 bis 18 Uhr durchgehend.
Eintritt frei!**

Vereinshaus

Sicherheit unter einem guten Stern



Neueröffnung!

Wir sind
übersiedelt und
eröffnen für Sie das

Kundenbüro Landeck

Urichstraße 8

Feiern Sie mit uns die Eröffnung
und besuchen Sie uns
in der Gewinnspielwoche
vom Dienstag, 26. November bis Frei-
tag, 29. November

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

-
- Nordstern Gewinnspiel

 - Sicherheitsaktion

 - Biorhythmus

 - Kleine Aufmerksamkeiten



NORDSTERN
VERSICHERUNGEN

6500 Landeck, Urichstraße 8
Telefon (05442) 3335 oder 3388